Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Jahrbuch für Solothurnische Geschichte**

Band (Jahr): **33 (1960)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort 5

Quellen und Literatur 7

1. Teil

Die staatskirchlichen Konferenzen von Solothurn, Baden und Luzern

1. Kapitel

Die Basler Diözesankonferenz vom Herbst 1830 13

2. Kapitel

Die Badener Konferenz vom Januar 1834 22

Ursachen – Anregung und Einberufung der Konferenz – Solothurns Teilnahme – Unterstützung durch liberale Geistliche – Kirchliche Ablehnung – Badener Konferenz – Aufnahme der Badener Artikel in den Kantonen.

3. Kapitel

Die Abwehr der katholischen Kirche 49

Schweigen des Bischofs von Basel – Seine Verwerfung der Badener Artikel – Folgen: Streit mit der aargauischen Regierung und Anrufung des Siebnerkonkordates – Zeitgenössische Betrachtung zur kirchenpolitischen Lage der Schweiz: Prof. Möhler – Geigers Abwehr – Päpstliche Verurteilung der Badener Artikel – Deren Verbreitung – Luzernische Gegenschriften – Die Rolle der reformierten Bevölkerungen.

4. Kapitel

Die Luzerner Konferenz vom Herbst 1835 70

Sondierungen infolge der päpstlichen Verurteilung – Überwindung der Abneigung Solothurns – Luzerner Konferenz – Privatansichten einiger Abgeordneter – Reaktion des Nuntius.

5. Kapitel

Das Scheitern der Badener Artikel als Grundlage für ein einheitliches schweizerisches Staatskirchenrecht und eine Nationalkirche 84

Vorgänge im Aargau – Bern und die Badener Artikel – Schluss.